

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1866

14.1.1866



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 14. Januar 1866.

I. Quartal. 9. Abonnements-Vorstellung.

Die Stimme von Portici.

Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen, nach dem Französischen
des Eugen Scribe. Musik von Auber.

Personen:

Masaniello, neapolitanischer Fischer	Herr Brandes.
Fenella, seine Schwester	Fräulein Bender.
Alphonso, Sohn des Vicekönigs von Neapel, Grafen von Arcos	Herr Stolzenberg.
Elvira, seine Braut	Frau Braunhofer.
Pietro, } Borella, } Masaniello's Gefährten	Herr Brulliot.
Moreno, } Lorenzo, Alphonso's Vertrauter	Herr Speigler.
Selva, Offizier der Garde	Herr Bregenzer.
Chrendame der Elvira	Herr Riez.
	Herr Oberhoffer.
	Fräulein Wabel.

Kavaliere. Damen. Pagen. Offiziere. Garden. Tänzer. Landleute. Fischer. Volk.

Die Handlung geht im Jahre 1647 in Neapel und der Umgegend vor.

Vorkommende Tänze:

Im ersten Akte: **Bolero**,
Im dritten Akte: **Tarantella**, } getanz't von Fräulein Klein, Herrn Beauval und dem Ballet-Chor.
Sämmtliche Tänze arrangirt von Balletmeister Beauval.

Textbücher sind, das Exemplar für 12 fr., in der Verlagsbuchhandlung von C. Macklot und Abends
an der Kasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Herr Kürner. Herr Lange.

Bekanntmachung.

Auf die am 26. Januar stattfindende erste Aufführung der großen Oper mit Ballet in fünf Akten von
G. Meyerbeer:

„Die Afrikanerin“,

so wie auf die nächsten Wiederholungen derselben werden von jetzt an Vormerkungen bei der Hoftheaterbillet-
Kasse entgegen genommen.

Den Jahres-Abonnenten wird die Befugniß zur Beibehaltung ihrer Plätze eingeräumt, sie haben sich
jedoch darüber im Billetbüroam längstens bis Dienstag, den 23. Januar, Mittags 12 Uhr, gefälligst
zu erklären und den Preis dafür zu entrichten, da von diesem Zeitpunkte an die Plätze, wenn sie nicht ge-
nommen sind, anderweit vergeben werden.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge	2 fl. 24 fr.	Balkon-Stehplatz	1 fl. 30 fr.	Logen III. Rangs	1 fl. — fr.
Fremdenloge II. Rangs	1 fl. 48 fr.	Barterrelogen	1 fl. 30 fr.	III. Rang. Sitzplätze	— fl. 45 fr.
Fremdenloge im Parterre	1 fl. 48 fr.	Logen II. Rangs	1 fl. 30 fr.	III. Rang. Stehplätze	— fl. 36 fr.
Logen I. Rangs	1 fl. 48 fr.	Barterre-Sperrsitze	1 fl. 30 fr.	IV. Rang. Mitte	— fl. 27 fr.
Balkon	1 fl. 48 fr.	Barterre	1 fl. 12 fr.	IV. Rang. Seite	— fl. 18 fr.

Karlsruhe, den 12. Januar 1866.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Dienstag, den 16. Januar, I. Quartal, 10. Abonnements-Vorstellung:

Zum ersten Male: **Ihr Taufschein**. Lustspiel in einem Akt von Wichert. Hierauf, zum ersten Male:
Der geheimnißvolle Brief. Lustspiel in einem Akt von R. Benedix. Zum Beschluß: **Recept**
gegen Schwiegermütter. Posse in einem Akt, nach dem Spanischen.

Eisenbahnfahrt: Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.